

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder,

der Schwerpunkt dieser Ausgabe ist die Stationäre Versorgung Demenzkranker. In einem eindrucksvollen Erfahrungsbericht schreiben Angehörige, wie ihre Mutter bei mehreren Krankenhausaufenthalten völlig unzulänglich behandelt und gepflegt wurde (Seite 1). Leider wissen wir aus der Beratungspraxis, dass dies kein Einzelfall ist. Auch wenn einige Krankenhäuser sich sehr um Demenzkranke bemühen, so ist doch deutlich, dass dringend etwas geschehen muss. Einige positive Ansätze zeigt der Artikel von Sabine Kirchen-Peters (Seite 3).

Speziell um die Behandlung Demenzkranker mit Psychopharmaka geht es sowohl in unserer Rechtsrubrik, (Seite 12) als auch im Medizinartikel (Seite 10).

Dass die Versorgung in Pflegeheimen vielfach mangelhaft ist, hat der Qualitätsbericht des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen gezeigt (Seite 5). Auch hierum geht es in dem Gespräch mit Mechthild Lärm, vor dem Hintergrund ihrer langjährigen Erfahrungen als Heimleiterin (Seite 4).

Die Reform der Pflegeversicherung nimmt Gestalt an. Sie bringt voraussichtlich Verbesserungen für Demenzkranke, doch weiterhin bleibt viel zu wünschen übrig (Seite 8).

Hinweisen möchte ich Sie auch auf „Alzheimer & You“, den Wettbewerb für junge Leute zwischen 14 und 21 (Seite 12) sowie auf die Forschungsförderung 2008 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (Seite 11).

Zur Besinnlichkeit am Ende des Jahres mag Thomas Lappes Geschichte „Der Faden“ (Seite 17) beitragen. Und falls Sie noch ein kleines Geschenk brauchen: Unser Kalender für 2008 zeigt Menschen mit Demenz in einem würdevollen Alltag (Seite 19).



Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre, eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Heidemarie Hawel

Vorstandsmitglied der
Deutschen Alzheimer Gesellschaft

Impressum Alzheimer Info

ISSN: 1432-7082

Herausgeberin:

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V.

Selbsthilfe Demenz

Friedrichstraße 236

10969 Berlin

Tel. 030/259 37 95 – 0

Fax 030/259 37 95 – 29

Alzheimer-Telefon 01803/17 10 17*

E-Mail: info@deutsche-alzheimer.de

<http://www.deutsche-alzheimer.de>

* 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Berlin

BLZ 100 205 00

Konto Nr. 33 778 00

Redaktion:

Prof. Dr. Alexander Kurz, München

Hans-Jürgen Freter, Berlin

Susanna Saxl, Berlin

Sabine Jansen, Berlin

Gestaltung: Andrea Böhm, Moosburg

Gedruckt auf 100% Altpapier

INHALT 4/07

Schwerpunkt: Stationäre Versorgung Demenzkranker

- Wenn die demenzkranke Mutter im Krankenhaus Blumen isst 1
- Lösungen für eine bessere Versorgung Demenzkranker im Krankenhaus..... 3
- Gute Heime, schlechte Heime 4
- Mängel in der Qualität der Pflege 5
- Zusammenwirken von Architektur und Pflegekonzept 6
- Zu Gast im Café Memory 7
- Integriertes Qualitätsmanagement für bessere Betreuung in Heimen 8

Politik und Öffentlichkeitsarbeit

- Reform der Pflegeversicherung ... 8
- Transparenz und Unabhängigkeit der Selbsthilfe sichern 9

Forschung und Medizin

- Behandlung von problematischen Verhaltensweisen bei Demenz ... 10

In eigener Sache

- Deutsche Alzheimer Gesellschaft schreibt Forschungsförderung aus 11
- Jugendwettbewerb: Alzheimer & You 12

Recht

- Fehlbehandlung eines Demenzkranken in einer psychiatrischen Klinik 12
- Auslandsreisen ohne Ausweis 13

Tipps vom Alzheimer-Telefon

- Wie halte ich meinen Mann vom Autofahren ab? 14

Rückblick:

Welt-Alzheimerstag 2007

- „Es schneit in meinem Kopf“ 14
- „Jung + Alt gegen das Vergessen – Gemeinsam statt einsam“ 15
- Europäische Alzheimer Allianz gegründet 15
- Jung und Alt gegen das Vergessen! 16
- Verschiedenes ab 17
- Regional 17
- Bücher und mehr ab 18
- Termine 19

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwangsläufig die Meinung der Deutschen Alzheimer Gesellschaft wieder. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und eingesandte Artikel zu kürzen.